

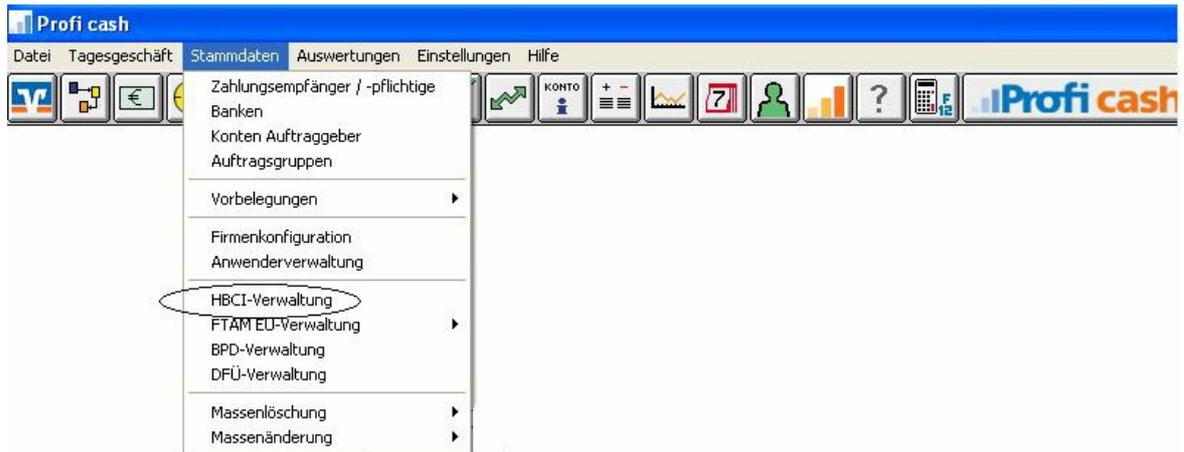
Anleitung zur Einrichtung der VR-NetWord Card basic



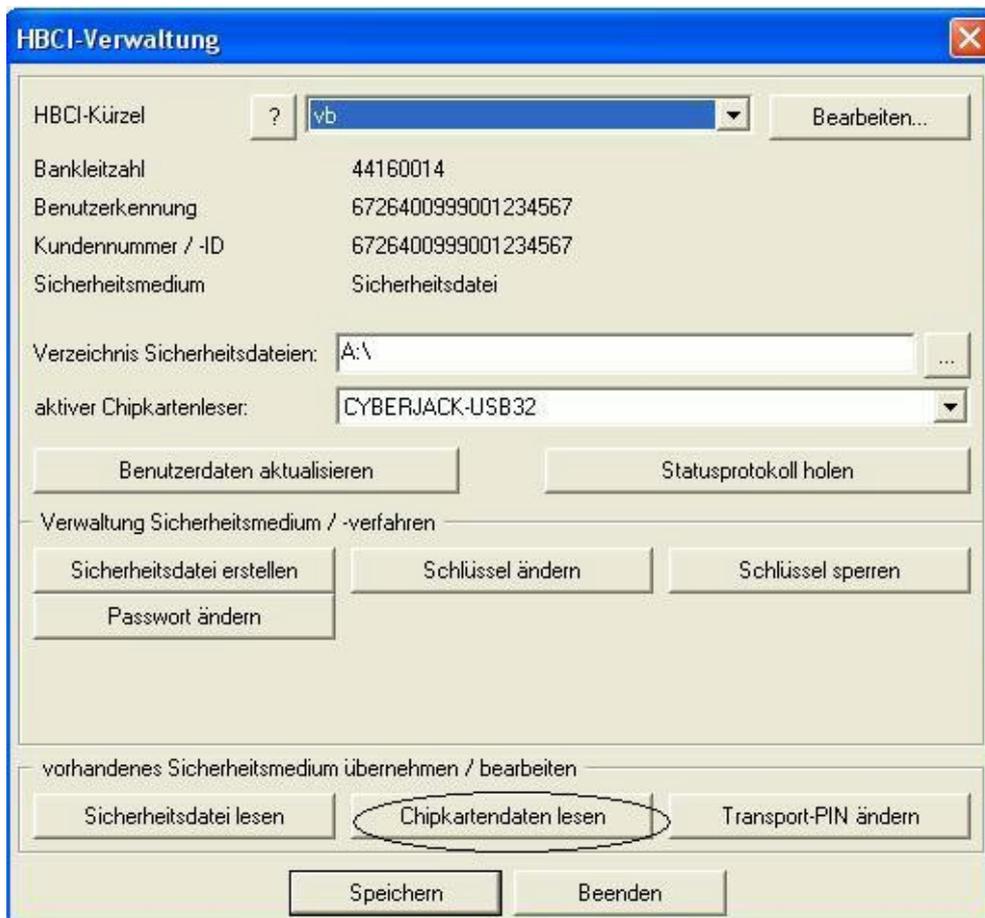
Bevor Sie mit der Einrichtung beginnen, sollten Sie folgende Punkte beachten:

- Profi cash ist in der aktuellsten Version installiert.
- Der Chipkartenleser ab Sicherheitsklasse 2 ist mit den aktuellsten Treibern installiert
- Eine Datensicherung ist durchzuführen.
- Die VR-NetWorld-Card basic ist mit einer **HBCI-Transport-PIN** gesichert, die aus den **letzten 5 Ziffern** der auf der Karten-Vorderseite aufgebrachten, 19-stelligen Kartenummer besteht.
- Die HBCI-Transport-PIN muss in eine **individuelle PIN** geändert werden. Diese **frei** zu vergebende individuelle PIN muss aus **6 bis 8 Ziffern** bestehen. Eine Über- bzw. Unterschreitung, sowie eine dreimalige Fehleingabe führen zur Sperrung der Karte.

Starten Sie Profi cash und wählen Sie im Menü „Stammdaten“ den Eintrag „HBCI-Verwaltung“.



Wählen Sie in dem nun erscheinenden Fenster den Punkt „Chipkartendaten lesen“ aus.



Bitte bestätigen Sie die nächste Maske mit OK und geben anschließend Ihren HBCI-Transport-PIN ein (die letzten 5 Ziffern der Kartennummer).



Die Frage, ob Sie die PIN jetzt ändern möchten, bestätigen Sie mit „Ja“.



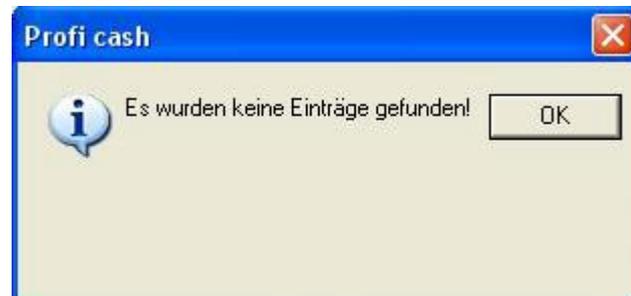
Im folgenden Fenster werden Sie gebeten, bei der nächsten Aufforderung des Kartenlesers Ihre Karten-PIN (die HBCI-Transport-PIN aus den letzten 5 Ziffern der Kartennummer) einzugeben. Danach geben Sie bitte die von Ihnen gewählte PIN (6 bis 8 Ziffern) ein und wiederholen diese erneut.



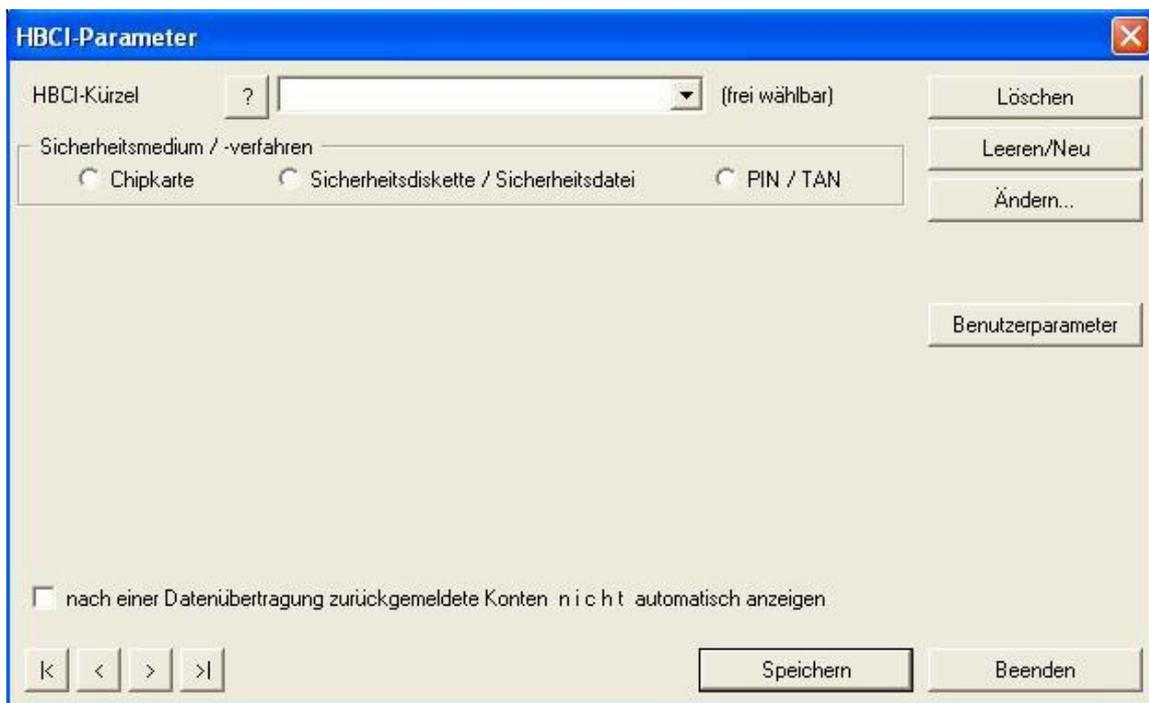
Nach erfolgreicher Änderung des HBCI-Transport-PINs erscheint folgende Meldung:



Hier bestätigen Sie bitte mit „Ja“ und geben anschließend Ihre neue HBCI-PIN ein. Sie erhalten nun folgenden Hinweis, den Sie bitte mit „OK“ bestätigen.



Nun gehen Sie bitte in der „HBCI-Verwaltung“ auf den Punkt „Bearbeiten“ und klicken im nächsten Fenster „Leeren/Neu“ an.

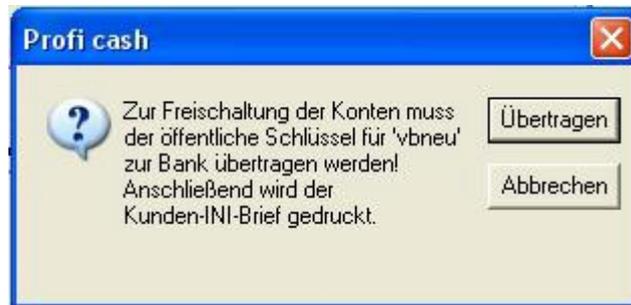


Vergeben Sie ein neues HBCI-Kürzel und markieren Sie den Punkt „Chipkarte“. Geben Sie in der folgenden Maske die Daten ein, die wir Ihnen auf dem INI-Brief mitgeteilt haben. Im Feld Kundennummer / -ID tragen Sie bitte die VR-Kennung ein, die wir Ihnen mitgeteilt haben. Bitte markieren Sie auch den Punkt „nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten nicht automatisch anzeigen“. Und „Speichern“ Sie anschließend.

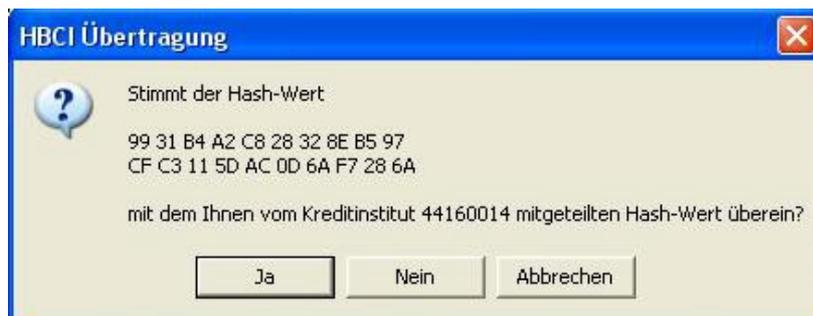
Wählen Sie nun den Punkt „Chipkartendaten schreiben“.

Bitte geben Sie Ihre HBCI-PIN ein und achten Sie auf den weiteren Verlauf.

Damit die Datenübertragung beginnt, bestätigen Sie den nachfolgenden Hinweis bitte mit „Übertragen“.

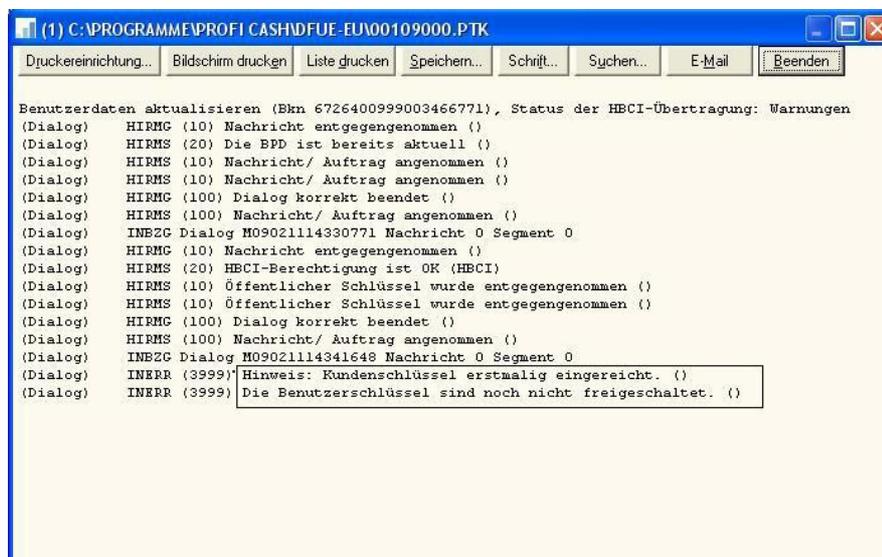


Vergleichen Sie anschließend den hier angezeigten Hash-Wert mit dem Wert, den wir Ihnen auf dem INI-Brief mitgeteilt haben und bestätigen diesen mit „Ja“.



Ihnen wird automatisch ein INI-Brief ausgedruckt, diesen leiten Sie bitte an uns weiter (per Fax an 02381/106-819 oder über Ihre kontoführende Filiale).

Zuletzt wird Ihnen ein Protokoll angezeigt, welches besagt, dass der INI-Brief noch von der Bank freigeschaltet werden muss. Dieses Fenster schließen Sie bitte.



Nach der Freischaltung durch uns führen Sie bitte in der „HBCI-Verwaltung“ den Punkt „Benutzerdaten aktualisieren“ aus. In dem Protokoll muss der Eintrag „öffentlicher Schlüssel freigeschaltet“ stehen. Nun können Sie mit dem neuen Sicherheitsmedium arbeiten.

Bitte speichern Sie das neue HBCI-Kürzel in der „HBCI-Verwaltung“.

Anschließend wählen Sie bitte unter „ Stammdaten > Konten Auftraggeber“ die Konten-Kürzel der Dortmunder Volksbank aus und speichern unter „HBCI-Kürzel“ das neue HBCI-Kürzel ab.

Für weitere Fragen steht Ihnen das eBusiness-Team gerne unter der Rufnummer 0231/5402-555 zur Verfügung.